



## Presseinformation

Landshut, 15.09.2020

Verantwortlich: Annegret Weise-Melcher

### **Wasserwirtschaftsamt Landshut startet Renaturierungsmaßnahme in der Flutmulde West in Landshut**

Die Renaturierungsmaßnahme in der Flutmulde West in Landshut startet diese Woche.

Eine Drainageleitung, die längs in der Flutmulde verläuft, wird geöffnet und als strukturreiches Fließgewässer umgestaltet. Damit kann ein Beitrag zur ökologischen Verbesserung des Zustands der Flutmulde geleistet werden.

Das nordwestliche Ufer soll gut begehbar sein und der Naherholung dienen. An diesem Ufer sind Sitzgelegenheiten aus Natursteinen, Trittsteine sowie eine Kneippanlage vorgesehen. Das südöstliche Ufer wird naturnah gestaltet.

Es handelt sich um ein Bauvorhaben des Freistaates Bayern im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz, welches unter Leitung des Wasserwirtschaftsamtes Landshut geplant wurde und nun ausgeführt wird.

Die Renaturierungsmaßnahme ist in drei Bauabschnitte unterteilt und wird in den Jahren 2020 bis 2022 ausgeführt. Dabei ist immer wieder kurzzeitig mit verkehrlichen Behinderungen zu rechnen.

Das Wasserwirtschaftsamt Landshut bittet die Verkehrsteilnehmer und insbesondere die Anlieger und Erholungssuchende um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen.

Die Bauarbeiten im ersten Bauabschnitt werden von Flussmeisterstelle Landshut betreut und durch die Firma Armin Hobmaier Erdbau & Transporte aus Geisenhausen ausgeführt und werden voraussichtlich Ende Oktober 2020 abgeschlossen sein.



